



Gemeinde Grosselfingen



**Nachrichtenblatt der Gemeinde Grosselfingen
vom 26.09.2025**

Truppenübung außerhalb militärischer Anlagen in der Bunderepublik Deutschland

Das Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr teilt mit, dass in dem Zeitraum vom **02.10.2025 und 09.10.2025** eine Truppenübung der Bundeswehr in unserem Gemeindegebiet stattfinden wird.

Wir bitten alle Jagdberechtigten, Waldarbeiter und Spaziergänger um Beachtung!

Notruf / Ärztliche Bereitschaftsdienste



Feuerwehr und Rettungsleitstelle Zollernalb

Feuerwehr, Notarzt, Notfall: **112**
Polizei: **110**
Polizei Bisingen: **07476/94 33-0**
Krankentransport: **19 222**

Giftzentrale Freiburg: Tel. (0761) 1 92 40

Ärztliche Bereitschaftsdienste

**In ganz Deutschland gilt die Tel-Nr. 116 117 für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst.
Ohne Vorwahl und kostenlos.**

Wenn die Arztpraxen zu sind, helfen Ihnen die Ärzte des ärztlichen Bereitschaftsdiensts. Der Ärztliche Bereitschaftsdienst ist außerhalb der Sprechzeiten von Montag bis Freitag, in der Nacht, an den Wochenenden und an den Feiertagen über die Rufnummer 116117 erreichbar.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen steht Ihnen in ganz Deutschland zur Verfügung. Der Anruf ist kostenlos.

Die Sprechzeiten der Bereitschaftsdienstpraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen lauten an Wochenenden und Feiertagen von 08:00 Uhr - 22:00 Uhr. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten,

die **aus Krankheitsgründen** nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die 116117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zuhause aufsucht.

Unter der Woche ab 19.00 Uhr werden Sie vom Bereitschaftsarzt entweder in dessen Praxis behandelt oder bei Bedarf aufgesucht.

Anschrift der Bereitschaftspraxis Albstadt:
Bereitschaftspraxis Albstadt
Zollernalb Klinikum
Friedrichstr. 39
72458 Albstadt

Änderung der Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Bereitschaftspraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt **ab 25.10.2023** und vorerst bis auf Weiteres.

Wir bitten Sie, die aktuellen Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis auf unserer Homepage unter nachfolgendem Link <https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden> einzusehen.

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die Kindernotfallsprechstunde am Klinikum Albstadt Ende 2023 eingestellt wurde.

Für die Eltern stehen analog der Versorgung an den Wochenenden und Feiertagen die Kinder- und Jugendärztlichen Bereitschaftspraxen in Tübingen, Reutlingen und Villingen-Schwenningen zur Verfügung. Ebenso bleiben die Allgemeinen Bereitschaftspraxen in Albstadt und Balingen weiter unverändert bestehen. Diese Strukturen stehen weiterhin für die Bevölkerung zur Versorgung dringender Akutfälle zur Verfügung.

Kinderärztliche Bereitschaftspraxen sind im Land bisher immer an eine Kinderklinik angebunden. Da es im Zollernalbkreis keine Kinderklinik gibt, wurde dort auf Initiative der ansässigen Kinder- und Jugendärzte eine freiwillige Sprechstunde an Sonntagen zusätzlich zu ihren eigentlichen Diensten eingeführt. Inzwischen nehmen zu wenige Kinderärzte an dem Angebot teil, so dass die Kindersprechstunde nicht mehr vorgehalten werden kann.

Der nachfolgenden Aufstellung können Sie sowohl die Anschrift, die Rufnummer als auch die Öffnungszeiten der allgemeinärztlichen Bereitschaftspraxen Albstadt und Balingen und die kinderärztlichen Bereitschaftspraxen Tübingen, Reutlingen und Villingen-Schwenningen entnehmen.

Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Bereitschaftspraxis Albstadt
Zollernalb Klinikum
Friedrichstr. 39
72458 Albstadt

Öffnungszeiten:
Sa, So und Feiertage 10 Uhr - 18 Uhr.

Allgemeine Bereitschaftspraxis Balingen

Zollernalb Klinikum
Tübinger Str. 30
72336 Balingen

Öffnungszeiten:
Sa, So und Feiertage 10 Uhr - 20 Uhr.

Kinder Bereitschaftspraxis Tübingen

Universitätsklinikum Tübingen, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Hoppe-Seyler-Str. 1
72076 Tübingen

Öffnungszeiten:
Sa, So und Feiertage 10 Uhr - 18 Uhr.

Kinder Bereitschaftspraxis Reutlingen

Klinikum am Steinenberg
Steinenbergstr. 31
72764 Reutlingen

Öffnungszeiten:
Sa, So und Feiertage 9 Uhr - 13 Uhr und 15 Uhr – 19 Uhr.

Kinder Bereitschaftspraxis Villingen-Schwenningen

Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen
Klinikstr. 11
78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:
Mo 19 Uhr - 21 Uhr,
Di 19 Uhr - 21 Uhr,
Mi 19 Uhr - 21 Uhr,
Do 19 Uhr - 21 Uhr;
Fr 18 Uhr - 21 Uhr,
Sa, So und Feiertage 9 Uhr - 21 Uhr.

Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu unseren
Bereitschaftspraxen auf unserer Homepage einsehen:

<https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden>

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie unter der Tel. 01801 / 116 116 (0,039 €/min). Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Bereitschaftsdienst haben.

Apothekennotdienstbereitschaft

Unter folgender kostenfreier Rufnummer können Sie zuverlässig und tagesaktuell erfahren,

welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat: 0800 / 00 22 833 (24 Stunden erreichbar)
www.aponet.de

Fachärztlicher Bereitschaftsdienst

Gynäkologischer Ärztlicher Bereitschaftsdienst und Geburtshilfe:
Balingen - über die Kreisklinik: 07433/9092-0

HNO-Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen in der HNO-Bereitschaftspraxis am Universitätsklinikum Tübingen – HNO-Klinik, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, Gebäude 600, Tübingen

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Bereitschaftsdienst dauert von Samstag 8.00 bis Montag 8.00 Uhr. An Feiertagen und Brückentagen dauert der Dienst von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages.
Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Baden-Württemberg an den Wochenenden und an den Feiertagen ist unter folgender einheitlicher Bereitschaftsdienst-Nummer erreichbar:
0761/12012000

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Die Telefonnummer des jeweiligen tierärztlichen Bereitschaftsdienstes erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Tierarztes.

Kontaktdaten des Tierschutzverein Zollernalbkreis e.V./Tierheim Tailfingen

Tierschutz, Mitgliedschaft, Ehrenamt, Adoption, Patenschaft, Spende -
www.tierheim-tailfingen.de

Anrufzeiten: Mo, Di, Mi, Fr von 12 Uhr bis 13 Uhr unter: 07432/7533

Telefonische Erreichbarkeit in dringenden Notfällen: von 8 Uhr bis 17 Uhr unter:
0176/72345854

Öffnungszeiten: Donnerstag 14 Uhr -16 Uhr sowie Samstag von 14 Uhr -16 Uhr, nach vorheriger Terminabsprache. Jeden 2.Samstag im Monat hat zudem die Cafeteria geöffnet.

Apotheken Bereitschaftsdienst

kostenfreie Rufnummer Festnetz: 0800 00 22 8 33

Rufnummer für Mobiltelefone (Kosten max. 69ct/Min): 22 8 33

Der Apotheken-Bereitschaftsdienst gilt außerhalb der üblichen Öffnungszeiten, und zwar werktags von 18.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages, samstags von 12.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages, sonntags sowie an Feiertagen von 8.30 bis 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Seelsorge / Betreuungsdienste

Tel. 0800 - 111 0 333

Die Nummer gegen Kummer - kostenlos und anonym

Ökumenische Telefon-Seelsorge - Tag und Nacht - kostenfrei

Tel. (0 800) 111 0 111

Tel. (0 800) 111 0 222

Betreuungsverein SKM Zollern

SKM Zollern, Gutleuthausstraße 8, 72379 Hechingen

Montag bis Freitag 08:30 bis 12:30 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon: 07471/933240

Störungen

Stromversorgung EnBW

Telefon: 0800/3629-477

Wasserversorgung

Raible Wassertechnik

Telefon: 07433/2701942

Kabelfernsehen

Unitymedia GmbH

Tel. (0800) 88 88 112

Fax. (0800) 88 88 115

https://kabel.vodafone.de/hilfe_und_service/stoerungshilfe

zollernalb-data GmbH

Tel. (07433) 9989 5899

Fax: (07433) 9989 585898

service@zollernalbdata.de

Gemeindenachrichten

Nachrichtenblatt

Das nächste Nachrichtenblatt erscheint am **Donnerstag, den 02. Oktober 2025.**

Redaktionsschluss ist am **Dienstag, 30. September 2025** um 15:00 Uhr.

Später eingehende Meldungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag bis Mittwoch, Freitag 07:45 bis 11:15 Uhr

Mittwochnachmittag 15:00 bis 18:00 Uhr

und

nach Terminvereinbarung

Das Rathaus ist donnerstags geschlossen.

Fundsache

Im Bürgerbüro wurde abgegeben:

ein Geldbetrag

eine Powerbank mit Tasche

Fundtier

Fundkater, halblanghaar, grau-braun, nicht tätowiert oder gechipt seit mindestens August im Außenbereich der Gemeinde Grosselfingen Richtung Weilheim/Rangendingen/Wanderparkplatz unterwegs.
Wer sein Tier vermisst und meint, dass die Beschreibung passen könnte, meldet sich bitte bei der Tierschutzgruppe Bodelshausen-Hechingen und Umgebung e.V. unter 07476-94 44 52 (bitte aufs Band sprechen).

Standesamtliche Nachrichten August 2025

Eheschließungen: keine

Geburten: keine

Sterbefälle:

Nachtrag vom Juni 2025:

29.06.2025 Volker Krauter

Kurzbericht aus der Gemeinderatssitzung vom 17.09.2025

Bürgerfragerunde

In der Bürgerfragerunde wurden keine Anfragen verzeichnet.

TOP 1 Baugesuche

Das Gremium beschloss einstimmig folgende Bauvorhaben:

- a) Verlängerung der Baugenehmigung vom 29.09.2022 (Bauverz. Nr.: 02200155) zum Neubau von drei Mehrfamilienwohnhäusern
- b) Neubau eines Carports

c) Nutzungsänderung betr. Einbau einer Einliegerwohnung ins Untergeschoss

TOP 2 Bebauungsplan „Baindt-Kollenweiher – 2. Änderung“: Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB, Billigung Planentwurf, Beschluss der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Das Gremium beschloss einstimmig folgende Beschlussvorschläge:

1. Für den im Lageplan dargestellten Geltungsbereich des Bebauungsplanes "Baindt-Kollenweiher – 2. Änderung" wird nach § 2 Abs.1 BauGB der Aufstellungsbeschluss gefasst. Der Bebauungsplan wird im Verfahren nach § 13 BauGB durchgeführt.
2. Der Aufstellungsbeschluss wird nach § 2 Abs.1 BauGB i.V. mit § 1 Abs. 8 BauGB öffentlich bekannt gemacht.
3. Der Bebauungsplanentwurf mit Begründung und textlichen Festsetzungen wird in der Fassung vom 14.07.2025 vom Gemeinderat gebilligt.
4. Die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan in der Fassung vom 14.07.2025 werden vom Gemeinderat gebilligt.
5. Die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Anhörung der Behörden bzw. der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB wird in Form einer Planaufgabe mit Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Planung durchgeführt.

TOP 3 Verschiedenes, Bekanntgaben

a) Breitband – NetCom

Der Vorsitzende teilte mit, dass die Firma LAT, Berlin nach zwei Monaten Unterbrechung die Arbeiten im Ort wieder fortsetzt. Es sind noch mehrere Hausanschlüsse herzustellen, sowie müssen noch weitere Verbindungen von Kabelverzweigern erfolgen, damit der Zusammenschluss einzelner Gebiete erfolgen kann. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Ende November andauern.

b) Einschulung – Hainburgschule Grosselfingen

Die Einschulung der diesjährigen Erstklässler war am Dienstag, 16.09.2025. Es waren über 160 Personen anwesend. Die Bewirtung erfolgte durch den Förderverein und den Elternbeirat der Hainburgschule, umrahmt wurde die Veranstaltung durch die Bläserklasse mit mehreren musikalischen Darbietungen.

c) Klärwärtertagung 2025

Die Klärwärtertagung fand am Donnerstag, 18.09.2025 um 9.00 Uhr an der Kläranlage Grosselfingen statt. Der Klärwärtertag kommt rund alle 10 Jahre nach Grosselfingen. Es werden die aktuellen Vorgaben und Entwicklungen vorgestellt, die Klärwärter können sich untereinander austauschen.

Verkehrsbeeinträchtigungen

Bereich – Grosselfingen

Ab dem 23.09.2025 bis auf Weiteres kommt es im gesamten Ort aufgrund des 2. Abschnitts EKVO – Kanalsanierung durch die Firma LineTec, Walddorfhäslach zu Verkehrsbeeinträchtigungen.

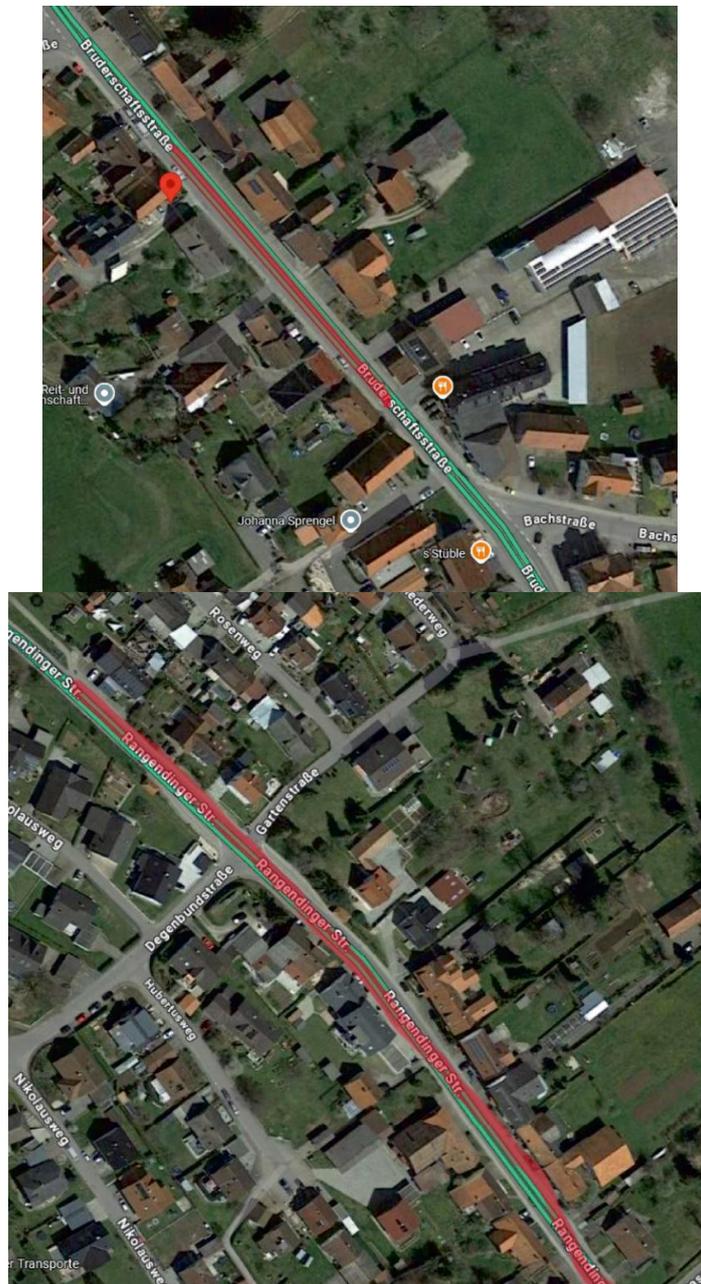
Bereich Straße Richtung Homburger Hof

In der Zeit vom 07.04.2025 bis auf Weiteres kommt es im Bereich Straße Richtung Homburger Hof aufgrund der Tiefbauarbeiten der Netze BW (Trassenbau) durch die Firma SL Baggerarbeiten GmbH, Bisingen zur Gesamtspernung des Verkehrs.



Bereich Bruderschaftsstraße 2-25

In der Zeit vom 14.08.2025 bis 30.09.2025 kommt es im Bereich Bruderschaftsstraße 2-25 Aufgrund der Verlegung von Telekommunikationskabel durch die Firma LAT Strecken- und Gleisbau GmbH, Berlin zur halbseitigen Sperrung und zur Gesamtspernung des Verkehrs. Bei Fragen oder Anregungen bitten wir Sie Herrn Bergfeld zu kontaktieren, Handy: 0171/3379203



Bereich siehe Anlage

In der Zeit vom 01.08.2025 bis 30.11.2025 kommt es im Bereich -siehe Anlage- aufgrund einer grabenlose Kanalsanierung durch die Firma Line Tec Umwelttechnik GmbH, Walddorfhäslach zur Fahrbahneinengung und halbseitiger Sperrung des Verkehrs.

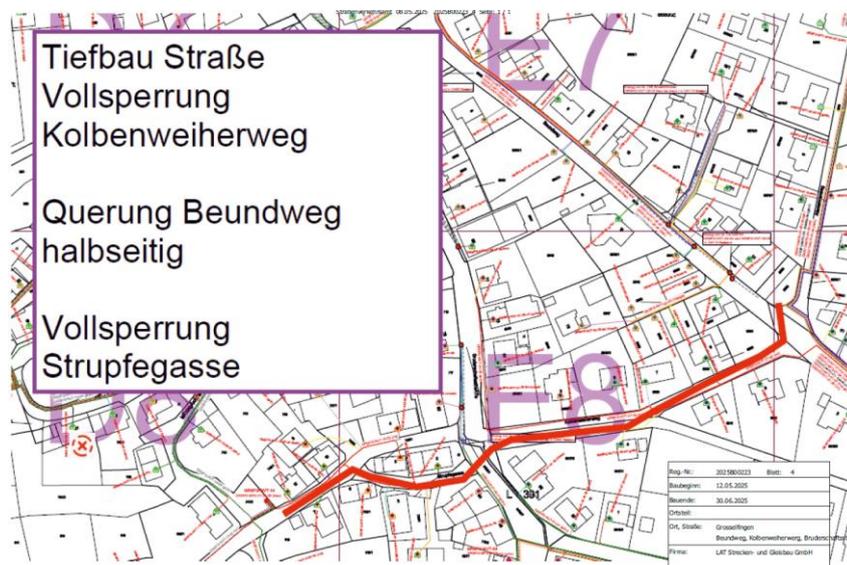
Bereiche

1. Beundweg 3-21
2. Bubenhofenweg 1-19 bis Bruderschaftsstraße 71
3. Degenbundstraße 3-9
4. Egartstraße 1-17
5. Fliederweg 15-17
6. Gartenstraße 10
7. Haselnußweg 1-7
8. Hubertusweg 2-12
9. Mühlgäble 4 bis Bettwiesenstraße
10. Nikolausweg 13-4 (Bis Hainburgstraße)
11. Nikolausweg 25-29
12. Nikolausweg 31-51
13. Rangendinger Straße 28-32
14. Schildgasse 7-9
15. Schloßkellerweg 2-24 bis Bruderschaftsstraße 57
16. Schmiedegasse 1-15 bis Bruderschaftsstraße 59
17. Schrietgasse 1-9
18. Tulpenweg 2-17
19. Wolfsbrunnenweg

Reg.-Nr.:	2025900361	Blatt:	3
Baubeginn:	01.08.2025		
Beauende:	30.11.2025		
Ortsteil:			

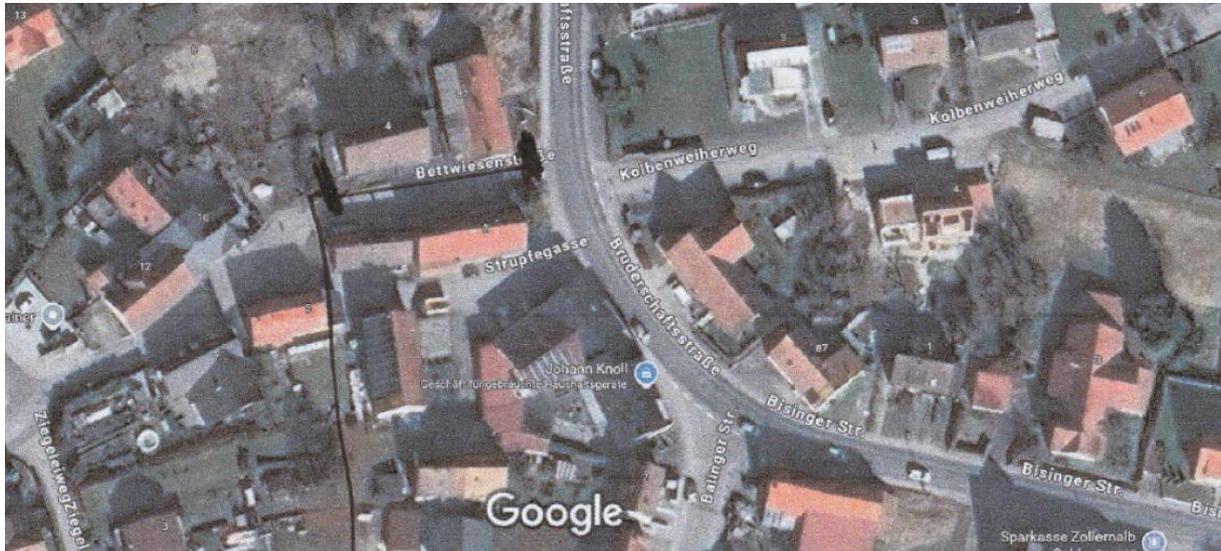
Beundweg, Kolbenweiherweg, Bruderschaftsstraße, Strupfegasse und Bettwiesenstraße

In der Zeit vom 30.08.2025 bis 30.09.2025 kommt es im Bereich Beundweg, Kolbenweiherweg, Bruderschaftsstraße, Strupfegasse und Bettwiesenstraße aufgrund der Verlegung von Telekommunikationskabel durch die Firma LAT Strecken- und Gleisbau GmbH, Berlin zur halbseitigen Sperrung und zur Gesamtsperung des Verkehrs. Bei Fragen oder Anregungen bitten wir Sie Herrn Bergfeld zu kontaktieren, Handy: 0171/3379203



Bereich Bettwiesenstraße 4

In der Zeit vom 18.09.2025 bis 02.10.2025 kommt es im Bereich Bettwiesenstraße 4 aufgrund des Abbruchs eines Gebäudes durch die Firma Abbruch Hipp, Hechingen, zur Gesamtspernung des Verkehrs.



Wir bitten die Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Die Lichtbilderfassung ist jetzt im Bürgerbüro möglich!

Dem Bürgerbüro der Gemeinde Grosselfingen steht zwischenzeitlich ein Point-ID-Gerät zur Verfügung. Mit diesem Gerät können digitale Lichtbilder direkt vor Ort aufgenommen werden. Die Gebühr pro Bild beträgt 6,00 €.

Die Bundesdruckerei in Berlin empfiehlt jedoch, die Aufnahme der Bilder mit dem Point-ID-Gerät erst für Kinder ab dem 5. Lebensjahr, da die Aufnahmen für Kleinkinder und Babys nicht geeignet sind.

Es besteht weiterhin die Möglichkeit, digitale Lichtbilder über private Dienstleister wie z.B. ausgewählte Drogeriemärkte und Fotostudios erstellen zu lassen. Sie erhalten einen QR-Code. Bitte bringen Sie diesen mit.

Seit dem 01.08.2025 sind keine Papierlichtbilder mehr möglich!

Weitere Informationen erhalten Sie auf der offiziellen Webseite der Bundesdruckerei sowie des Bundesministeriums des Inneren (BMI).

Termine



Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten

27.09.2025	Mostfest, Obst- und Gartenbauverein, Zollernübung, Freiwillige Feuerwehr, Jugend
08.10.2025	Erntedankfest, Forum Älterwerden
09.10.2025	Sitzung der Vereinsvorstände
11.10.2025	Altpapiersammlung, Reit- und Fahrgemeinschaft Marienhof e.V.
12.10.2025	50 Jahre Albverein Grosselfingen

Verzögerungen bei der Müllentleerung

Derzeit kommt es im gesamten Zollernalbkreis zu Verzögerungen im Abfuhrhythmus, weswegen die Abfuhrtermine für Rest- und Biomüll lt. Abfallkalender vorerst hinfällig sind.

Sobald der jeweilige Ersatztermin für einzelne Ortschaften feststeht, informiert das Landratsamt rechtzeitig über die Homepage (www.zollernalbkreis.de) und die App Abfall ZAK.

Wichtig: Betroffen sind ausschließlich die Termine für Rest- und Biomüll (80l und 240l). Die übrigen Termine behalten weiterhin ihre Gültigkeit.



Abfall ZAK:
Die Abfall-App für den Zollernalbkreis. Jetzt kostenlos downloaden.



Abfallkalender

**Abfuhr Restmüll- und Biotonne und
Abfuhr Restmüll-Tonne**
(Montag, 06. Oktober 2025)

Papiertonne
(Mittwoch, 22. Oktober 2025)

Gelber Sack
(Samstag, 04. Oktober 2025)



Kühlgeräte und Bildschirmgeräte (Monitore, Fernseher) bis max. 50 Kg

Die **nächste Abholung** der Kühlgeräte und Bildschirmgeräte ist nach der Sommerpause am **Mittwoch, 15. Oktober 2025**.

Bitte abzuholende Geräte bis Mittwoch, 08. Oktober 2025 im Bürgerbüro, Telefon 07476/9440-10 anmelden.

Sie können Ihre abzuholenden Geräte direkt über die Homepage des Landratsamt Zollernalbkreis – Abfallwirtschaftsamt – anmelden.

Hinweis:

Wir bitten um Beachtung, dass die Geräte am Sammeltag ab 06:00 Uhr bereitgestellt werden müssen. Ferner müssen die angemeldeten Geräte am Straßenrand aufgestellt werden. Dem Unternehmer ist es nicht gestattet, private Höfe und Einfahrten zu befahren oder Geräte aus Vorgärten zu tragen. Falls die Geräte nicht in der als Adresse angegebenen Straße stehen, sondern "um die Ecke" oder am Hintereingang eines Hauses, so sollte dies bei der Anmeldung angegeben werden.

Kühlgeräte, Fernseher und Monitore können Sie zu den normalen Öffnungszeiten auf der Kreismülldeponie Hechingen abgeben.

Öffnungszeiten Wertstoffzentrum Bisingen, Hechinger Straße 79

Donnerstag	16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	13:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Samstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Treten Probleme bei der Müllentleerung auf oder haben Sie sonstige Fragen in Sachen Müllabfuhr, dann wenden Sie sich direkt an die Abfallberatung beim Landratsamt Zollernalbkreis, Telefon 07433/92-1381 oder 92-1371.

Regierungspräsidium Tübingen

Das Regierungspräsidium Tübingen informiert:

Einladung zur öffentlichen Jubiläumsfeier – „35 Jahre Ackerwildkrautschutz in Rangendingen“ mit Siegerehrung der Ackerwildkrautmeisterschaft 2025

Das Regierungspräsidium Tübingen lädt gemeinsam mit der Gemeinde Rangendingen herzlich zur Jubiläumsveranstaltung ein. Gefeierte wird nicht nur ein bedeutendes Stück erfolgreicher Naturschutzarbeit, sondern zugleich die Siegerehrung der Ackerwildkrautmeisterschaft. Der Eintritt ist kostenlos.

Die Veranstaltung findet **am 28.09.2025 ab 14:00 Uhr** auf dem Schulhof/Turn- und Festhalle in Rangendingen statt.

Neben den Vorträgen und Ehrungen bietet die Veranstaltung auch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Für die Verpflegung sorgen der Obst- und Gartenbauverein sowie der Landfrauenverein. Direktvermarkter bieten ihre Produkte an, und das Ökomobil des Regierungspräsidiums Tübingen gestaltet – nicht nur für Kinder – ein interaktives Angebot.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an diesem besonderen Jubiläum teilzunehmen und einen abwechslungsreichen Nachmittag zu erleben.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Regierungspräsidium Tübingen. Ansprechpartner ist Frau Priska Koelman, Telefon: 07071 757-5329, E-Mail: Referat56@rpt.bwl.de.

Landratsamt Zollernalbkreis

Die Energieagentur Zollernalb informiert:

Online-Vortrag: Schimmel im Griff - Tipps für gesundes Wohnen

Mi. 8. Oktober 2025 | 18 - 19 Uhr | Online-Vortrag | kostenlos

Schimmel in Wohnräumen ist nicht nur ein optisches Problem, sondern kann vor allem auch die Gesundheit und Bausubstanz beeinträchtigen. Doch wie entsteht Schimmel eigentlich? Welche Bedingungen begünstigen sein Wachstum? Und schlussendlich: Wie lässt sich Schimmel vermeiden und was ist zu tun, wenn er bereits sichtbar ist?

Antworten auf diese Fragen gibt dieser Online-Vortrag der Energieagentur Zollernalb.

Der eingeladene Referent, Dipl.-Ing. (FH) Volker Stengel, Experte für Schimmelpilzbewertung und -beseitigung, gibt praxisnahe Tipps zum richtigen Lüften und Heizen, zur Vorbeugung von Feuchtigkeit sowie zum sachgerechten Umgang mit bestehenden Schimmelbefällen. Anschließend soll die Thematik im Interview mit der Energieagentur vertieft und Fragen aus dem Teilnehmerkreis beantwortet werden.

Eine **Anmeldung** zum Online-Vortrag ist erforderlich und kann über die Website der Energieagentur unter www.energieagentur-zollernalb.de oder bequem per **QR-Code** erfolgen. Weitergehende Fragen beantwortet die Energieagentur Zollernalb unter Tel.: 07433/92-1385

**QR-Code scannen
und anmelden**



Die Agentur für Arbeit informiert:

Berufsberatung für Erwachsene im BiZ in Balingen

Sprechzeit am 01. Oktober von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Wo kann ich berufliches Wissen updaten? Wie kann ich mehr Verantwortung im Job übernehmen? Wer bezahlt meine Weiterbildung? Was könnte mein nächster Karriereschritt sein? Wie schaffe ich es nach Kindererziehung oder Pflege zurück in die Berufswelt?

Diese Fragen beantwortet die Berufsberatung für Erwachsene in regelmäßigen Sprechstunden mit persönlichen Einzelgesprächen im Balingener Berufsinformationszentrum (BiZ). Der nächste Termin ist am 01. Oktober von 10 bis 14 Uhr. Eine Terminvereinbarung zum persönlichen Gespräch im Rahmen der Sprechstunde ist nicht notwendig. Man sollte aber etwas Zeit mitbringen, da es vereinzelt zu Wartezeiten kommen kann.

Es wird besprochen, welche Trends und Veränderungen die Arbeitswelt prägen und welche neuen Chancen sich daraus ergeben - und warum lebenslanges Lernen entscheidend für die berufliche Entwicklung ist. Teilnehmende erfahren Wissenswertes über die unterschiedlichen Möglichkeiten der Weiterbildung sowie verschiedene Förderungen und finanzielle Unterstützung dafür. Gezeigt werden hilfreiche Ressourcen und Tools, um die passende Weiterbildung zu finden und berufliche Ziele zu erreichen.

Dieses Beratungsangebot richtet sich an beschäftigte Personen, Wiedereinsteigende sowie alle, die sich mit beruflicher Neuorientierung beschäftigen - egal, ob sie auf der Suche nach neuen Herausforderungen sind oder einfach nur ihre Optionen erkunden möchten.

Telefonberatung zum Wiedereinstieg

Am 02. Oktober von 10 bis 14 Uhr bietet die Agentur für Arbeit im Rahmen der Veranstaltungsreihe Frauen#Mittendrin unter 07433 951-186 eine spezielle Beratung zum Thema Weiterbildung an. Sie ist für Frauen gedacht, die sich beruflich weiterbilden möchten, egal ob sie in Beschäftigung sind oder beruflich wieder einsteigen möchten. Die Berufsberaterinnen zeigen verschiedene Möglichkeiten auf, ans Ziel zu gelangen.

Die Beratungen finden telefonisch statt. Sie können auch als Videoberatung durchgeführt werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Im Laufe des Jahres sind weitere Telefonberatungen und zahlreiche Informationsveranstaltungen in der Veranstaltungsreihe geplant. Mehr Informationen zum gesamten Programm gibt es unter <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/balingen/veranstaltungsreihen-frauen>.

Die Handwerkskammer Reutlingen informiert:

Freie Lehrstellen im Landkreis Zollernalb für 2025/2026

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell sind für das Jahr 2025

630 Lehrstellen in 443 Betrieben und für das Jahr 2026 bereits 299 Lehrstellen in 212 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind 461 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den **Landkreis Zollernalb** sehen die Zahlen wie folgt aus:

Für das Ausbildungsjahr 2025 sind aktuell 132 Lehrstellen in 87 Betrieben ausgeschrieben und 45 Ausbildungsplätze in 39 Betrieben für 2026 (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 83 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Für 2025 werden im **Landkreis Zollernalb** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 13 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 1 Automobilkaufmann, 3 Beton- und Stahlbetonbauer, 5 Elektroniker, 1 Fachkraft für Lagerlogistik, 2 Fachkraft für Lebensmitteltechnik, 1 Fachkraft für Metalltechnik, 6 Fachpraktiker für Kfz.-Mechatroniker, 1 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk-Bäckerei, 1 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk-Fleischerei, 3 Feinwerkmechaniker, 2 Fleischer, 1 Fliesen-, Platten- und Mosaikleger, 1 Fotograf, 1 Gebäudereiniger, 1 Glaser, 2 Industriekaufmann/frau, 1 Industriemechaniker, 2 Kaufmann für Büromanagement, 2 Klempner, 1 Konstruktionsmechaniker, 4 Kraftfahrzeugmechatroniker, 15 Maler- und Lackierer, 12 Maurer, 2 Maurer-Studiengang, 1 Mechatroniker, 4 Mechatroniker für Kältetechnik, 7 Metallbauer, 2 Präzisionswerkzeugmechaniker, 2 Raumausstatter, 2 Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker, 2 Schornsteinfeger, 6 Straßenbauer, 1 Stuckateur, 1 Technischer Produktdesigner, 1 Technischer Systemplaner, 7 Tischler/Schreiner und 12 Zimmerer.

Azubi gesucht oder Praktikumsplatz zu vergeben?

Nutzen Sie als Mitgliedsbetrieb der Handwerkskammer Reutlingen die kostenlose Lehrstellenbörse. Einfach über das Kundenportal <https://service.hwk-reutlingen.de/login/> einloggen und eintragen. Oder Sie rufen an unter 07121 / 2412-0 oder senden eine E-Mail an: ausbildung@hwk-reutlingen.de. Die Stelle erscheint dann direkt in der Lehrstellenbörse unter <https://service.hwk-reutlingen.de/lehrstellenangebotssuche/> und in der App „Lehrstellenradar“.

Der Elterntreff informiert:

J
a
n
u
a
r

„Gutes Neues“

- 06.01.2026 Feiertag - kein Elterntreff
- 13.01.2026 Gesunde Zähne von Anfang an,
mit Frau Nachbar von der
Zahngesundheit
- 20.01.2026 „Rund um den Mund“ mit
Logopäde Herrn Seltmann
- 27.01.2026 Gemeinsames Frühstück mit
offenem Austausch

F
e
b
r
u
a
r

„NARRI - NARRO“

- 03.02.2026 Spiel und Austausch
- 10.02.2026 Fasnetsparty mit buntem
Buffet
- 17.02.2026 kein Elterntreff -
Fasnetsumzug
- 24.02.2026 Gemeinsames Frühstück mit
offenem Austausch



Zitat:

*„Die Welt der Kinder ist nur so groß wie
das Fenster, das wir ihnen öffnen.“*

(Verfasser unbekannt)

Eine Initiative

der Gemeinde Bisingen
Heidelbergstraße 9
72406 Bisingen

 und

des Landratsamtes Zollernalbkreis
Hirschbergstraße 29
72336 Balingen

 Zollernalbkreis

Ansprechpartnerin und Leiterin:
Nadine Oesterle
Tel.Nr. 0176/56952386
E-Mail: elterntreff@bisingen.de

Weitere Infos erhalten Sie auch bei:
Gemeindeverwaltung Bisingen
Tel. 07476/896-0
Email: info@bisingen.de

STÄRKE


KINDERLAND
Baden-Württemberg

E
I
T
E
R
N
T
R
E
F
F



immer dienstags
von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Auf der Halde 17
In der Mensa der
Grundschule
(gegenüber Hallenbad)

Programm für September 2025
bis Februar 2026

Netze BW informiert:

Mit Abstand sicher: Netze BW informiert über Gefahren durch Stromleitungen

Mit der Erntezeit beginnt auf Feldern, Wiesen und Äckern eine arbeitsreiche Phase – und moderne Landmaschinen beeindruckt dabei nicht nur durch ihre Größe, sondern erreichen mit ihren Dimensionen neue Höhen. So sind etwa die Auswurfrohre moderner Häcksler über sechs Meter hoch. Anlass für die Netze BW, auf mögliche Gefahren und Abstandsregeln hinzuweisen, die diese Entwicklung mit sich bringt.

Je nach Spannungsebene der Freileitung gibt es unterschiedliche, gesetzlich vorgeschriebene Abstände, die unbedingt einzuhalten sind. Ist die Spannung einer Leitung nicht bekannt, gilt grundsätzlich ein Sicherheitsabstand von fünf Metern. Im Zweifelsfall sollten sich Landwirte vor Beginn der Feldarbeit mit größerem Gerät bei dem zuständigen Netzbetreiber über die Mindestabstände informieren. Bei der Netze BW zum Beispiel kann man entsprechende Auskünfte über die Homepage des Unternehmens einholen:
<https://www.netze-bw.de/partner/planenundbauen/leitungsauskunft>

Für eine sichere Erntezeit sind bei Kontakt mit Freileitungen folgende Regeln zu beachten: „Sollte der Fahrer oder die Fahrerin mit seinem landwirtschaftlichen Gerät in Kontakt mit einer Freileitung gekommen sein: unbedingt im Fahrzeug sitzenbleiben und versuchen, rückwärts wieder herauszufahren! Ist der Aufenthalt im Fahrzeug nicht mehr möglich, mit geschlossenen Füßen möglichst weit abspringen und sich in Sprungschritten entfernen. Wer

diese Regeln kennt und anwendet, schützt sich selbst und andere“, erklärt Andreas Herre, Leiter Netzregion Donau bei Netze BW.

Herbstzeit ist Drachenzzeit: Richtig reagieren bei Kontakt mit Leitungen

Auch beim Drachensteigen heißt es: Abstand halten! Traditionell lassen Groß und Klein auf abgemähten Flächen Drachen steigen. Auch dabei ist besondere Vorsicht geboten, wenn sich eine Stromleitung in der Nähe befindet. Volkher Klipfel, Leiter Netzregion Enz-Murg bei Netze BW, rät: „Eine Entfernung von mehreren hundert Metern von elektrischen Freileitungen ist einzuhalten. Schon eine Berührung kann lebensgefährlich sein. Und wenn doch mal ein Drachen in eine Freileitung gerät, gilt: Niemals die Drachenleine berühren, die über einer Stromleitung hängt – sofort Hände weg von der Leine! Keine Bergungsversuche unternehmen, man begibt sich sonst in Lebensgefahr!“

Auf keinen Fall sollten Kinder oder Eltern versuchen, den Drachen selbst herunterzuholen: unbedingt den zuständigen Netzbetreiber (wenn bekannt) oder die Feuerwehr (112) bzw. Polizei (110) verständigen. Bei der Netze BW steht die Stromstörungs-Hotline unter 0800 3629 477 zur Verfügung. Zum Entfernen des Drachens muss die Leitung abgeschaltet werden.

Abstand schützt Leben

Bei allen Aktivitäten gilt: mit Abstand sicher! Natürlich dürfen generell keine Fremdkörper in die Freileitungen gelangen. So ist nicht nur bei der Erntearbeit oder beim Drachensteigen Vorsicht geboten, sondern ebenso bei Forstarbeiten, beim Angeln oder Gleitschirmfliegen. Eines sollte grundsätzlich verinnerlicht werden: Freileitungen müssen bei allen Aktivitäten im Blick behalten und ein ausreichender Abstand eingehalten werden. Dann steht dem Erfolg bei der Arbeit und dem Spaß bei Freizeitaktivitäten nichts im Wege.

Der VSP – Verein für Sozialpsychiatrie e.V. informiert:

Engagement zuhause mit Herz und Sinn

Der VSP – Verein für Sozialpsychiatrie e.V. vermittelt Menschen mit seelischen Belastungen in Gastfamilien. Für ihr Engagement erhalten die Gastfamilien (dies können auch Einzelpersonen oder Paare sein) ein attraktives steuerfreies Zusatzeinkommen. Interessierte sind herzlich eingeladen zur unverbindlichen Online-Infostunde am Freitag, 26. September, 14 Uhr.

Gastfamilien können Menschen mit seelischen Belastungen ein neues Zuhause sowie Halt im Alltag bieten. Der VSP – Verein für Sozialpsychiatrie e.V. sucht regelmäßig Gastfamilien. Dies können Paare, Einzelpersonen oder Familien aus den Kreisen Reutlingen, Tübingen, Sigmaringen, Alb-Donau und Zollernalb sein. Die Familien erhalten ein vierstelliges Betreuungsgeld und fachliche Unterstützung. Wer mehr über das „Begleitete Wohnen in Familien“ (BWF) erfahren möchte, ist herzlich eingeladen zur BWF-Online-Infostunde.

Wann: Freitag, 26. September, 14 bis 15 Uhr
Wo: Online per Zoom-Videokonferenz.
Wie: Keine Anmeldung nötig. Zoom-Link und Infos unter: vsp-net.de/bwf-infostunde/
Wer: VSP – Verein für Sozialpsychiatrie e.V.
Info-Telefon: 0176 43861614

Interessierte können sich auch unabhängig von dem Termin gern melden, um weitere Informationen über das BWF zu erhalten. Für Gastfamilien bietet sich eine attraktive Möglichkeit, sich sozial zu engagieren und sich gleichzeitig zu Hause ein regelmäßiges Zusatzeinkommen zu schaffen. Betroffene finden in einer Gastfamilie eine sehr individuelle und maßgeschneiderte Form der Hilfe in einem überschaubaren Rahmen und die Einbindung in das soziale Umfeld der Gastfamilie.

Wer ist der VSP – Verein für Sozialpsychiatrie e.V.?

Immer mehr Menschen sind von psychischer Erkrankung betroffen, doch oft fehlt die richtige Unterstützung zur richtigen Zeit. Außerdem leiden Betroffene unter der Stigmatisierung. Bei psychischen Erkrankungen wird zu oft weggeschaut – mit dramatischen Folgen für Betroffene, Angehörige und das Gesundheitssystem. Der VSP - Verein für Sozialpsychiatrie e.V. setzt auf frühzeitige Hilfe, präventive Angebote und alltagsnahe Unterstützung. Wir begleiten Menschen mit psychischen Erkrankungen in ihrem gewohnten Umfeld, bauen Barrieren ab und stärken Selbstbestimmung – und das seit 1972.

Das über die Jahre gewachsene und etablierte Hilfesystem des VSP hält vielfältige Angebote in den Bereichen Wohnen, Tagesstruktur, Jugendhilfe, Prävention und Pflege bereit. Diese zielen darauf ab, Menschen mit seelischen Herausforderungen im Alltag zu unterstützen – je nach Unterstützungsbedarf. Der VSP ist heute in den Landkreisen Reutlingen, Tübingen, Esslingen, Sigmaringen sowie im Zollernalbkreis und im nördlichen Alb-Donau-Kreis präsent. Der Vereinssitz und die Geschäftsstelle sind in Reutlingen.

Das Zollernalb Klinikum gGmbH informiert:



Dr. Heinz-Georg Schneider (links) und Dr. A. Benjamin König (rechts) zusammen mit ihrem Praxisteam.

Dr. Benjamin König: Neue Doppelrolle stärkt Versorgung in der Region

Seit dem 1. Mai 2025 leitet Dr. Benjamin König als Chefarzt die Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie am Zollernalb Klinikum. Seit dem 1. August 2025 engagiert er sich nun zusätzlich im MVZ Zollernalb Orthopädie & Unfallchirurgie, wo er gemeinsam mit Dr. Heinz-Georg Schneider tätig ist. Damit wird die enge Verzahnung von ambulanter und stationärer Versorgung für die Menschen in der Region entscheidend gestärkt.

Nahtlose Versorgung aus einer Hand

Die neue Doppelrolle von Dr. König ermöglicht Patientinnen und Patienten eine kontinuierliche Betreuung – von der ersten Diagnose über ambulante Behandlungen bis hin zu operativen Eingriffen und der stationären Nachsorge. Bei komplexen Krankheitsbildern oder nach Unfällen profitieren die Patientinnen und Patienten von der engen Zusammenarbeit zwischen Klinik und MVZ. Sie haben damit feste Ansprechpartner und eine abgestimmte Behandlung ohne Informationsverluste.

Kompetenz mit breitem Spektrum

Dr. König ist Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, verfügt über die Zusatzbezeichnung Spezielle Unfallchirurgie und bringt zudem Expertise in der Ernährungsmedizin mit. Mit seiner langjährigen Erfahrung deckt er ein breites Spektrum von konservativen Behandlungen über minimalinvasive Eingriffe bis hin zur komplexen Unfallchirurgie ab.

Vorteile für die Region

Die Menschen in der Region profitieren von kurzen Wegen und einer schnellen Abstimmung zwischen ambulanter und stationärer Behandlung. Beide Bereiche greifen optimal ineinander, sodass Diagnostik, Therapie und Nachsorge nahtlos aufeinander abgestimmt werden können. Ein weiterer Vorteil ist die Kontinuität in der Betreuung: Patientinnen und Patienten haben mit Dr. Benjamin König einen verlässlichen Ansprechpartner, der sie von der ersten Untersuchung bis zur Rehabilitation begleitet. Dadurch entstehen Vertrauen, Sicherheit und eine lückenlose Versorgung. Zudem ermöglicht die enge Verzahnung eine individuelle Therapieplanung – von der Prävention über operative Eingriffe bis hin zur Nachsorge erfolgt alles aus einer Hand. Auf diese Weise wird eine Brücke zwischen ambulanter und stationärer Versorgung geschaffen, die die medizinische Betreuung in der Region Zollernalb nachhaltig stärkt.

Die Praxis befindet sich neben dem Zollernalb Klinikum am Standort in Balingen. Telefon: 07433 9092-5440, www.mvz-zollernalb.de/medizin/orthopaedie/



Das Grabfeld für die Sternenkinder auf dem Friedhof in Balingen.

Beerdigung der Sternenkinder am 10. Oktober in Balingen

Am 10. Oktober 2025 um 14 Uhr findet eine besondere Trauerfeier für Sternenkinder statt – eine gemeinsame Zeremonie, die Eltern und Angehörigen einen Ort des Abschieds und der Verbundenheit bietet.

Einmal im Jahr laden die evangelische und die katholische Kirche in Balingen zu einer Trauerfeier für sogenannte Sternenkinder ein - Kinder, die das Licht der Welt nie erblicken durften.

Am 10. Oktober können betroffene Eltern und Angehörige auf dem Balingener Friedhof zusammenkommen, um in einer gemeinsamen Zeremonie Abschied zu nehmen von allen Kindern, die seit dem Oktober 2024 im Zollernalb Klinikum Balingen tot zur Welt gekommen sind.

Unter dem Begriff „Sternenkinder“ werden jene Kinder zusammengefasst, die aufgrund eines Schwangerschaftsverlustes vor der Geburt verstorben sind und unter 500 Gramm wiegen. Für diese Kinder hat die Stadt Balingen auf dem Friedhof eine Gemeinschaftsgrabstätte eingerichtet. Obwohl der neugestaltete Bereich etwas Fröhliches hat, ist er ein Ort der Trauer: Auf Steinen in Sternform stehen Jahreszahlen und darunter sind Gräber von Kindern, die nie das Licht der Welt erblickten. Wenn Eltern ihr Kind in der frühen Schwangerschaft verlieren, sitzt der Schock tief. Für Eltern und Angehörige heißt es Abschied zu nehmen, bevor das Leben richtig begonnen hat und vor allem einen Ort zu haben, wo sie um ihr totes Kind trauern können. Deshalb werden in Baden-Württemberg nach dem neuen Bestattungsgesetz alle Kinder beerdigt, unabhängig von der Dauer der Schwangerschaft oder der Todesursache. Für alle Kinder mit einem Gewicht unter 500 Gramm übernimmt das Zollernalb Klinikum die Beerdigung. Die „Kleinsten der Kleinen“ werden einmal im Jahr in einer gemeinsamen Urne als sogenannte „Sternenkinder“ auf dem Sternengrabfeld auf dem Balingener Friedhof beigesetzt.

Die Trauerfeier für die „Kleinsten der Kleinen“ bietet betroffenen Eltern und Familienangehörigen die Möglichkeit, ihrem Schmerz und ihrer Trauer in einem gemeinsamen Rahmen Ausdruck zu verleihen.

Die ökumenische Zeremonie beginnt am Freitag, 10. Oktober 2025 um 14 Uhr - bei gutem Wetter unter dem Vordach der Leichenhalle oder bei Regen in die Friedhofkirche Balingen.

Von dort aus begeben sich die Trauernden gemeinsam mit den Klinikseelsorgerinnen zum Gemeinschaftsgrab, wo die Sternenkinder ihre letzte Ruhe finden. Die Trauerfeier wird von evangelischen und katholischen Klinikseelsorgerinnen gestaltet – diesmal von Pfarrerin Gudrun Ehmann und Pastoralreferentin Ulrike Erath. Der Rahmen der Feier ist christlich geprägt, aber offen für Angehörige aller Religionen und Weltanschauungen.

Neben der seelsorgerischen Begleitung wird auch für die finanzielle Entlastung der Familien gesorgt. Die Stadt Balingen und das Zollernalb Klinikum übernehmen die Kosten für Grabpflege und Bestattung der Sternenkinder, sodass den Angehörigen keine Gebühren entstehen.

In der liebevoll neu angelegten Kindergrabanlage auf dem Balingener Friedhof finden die Hinterbliebenen einen Ort der Trauer und des Gedenkens. Eltern, Geschwister, Großeltern und Freunde – alle, die um den Tod eines kleinen Kindes trauern, sind ebenso herzlich eingeladen wie Menschen, die von Berufs wegen mit dem Schicksal verwaister Eltern konfrontiert sind. Diese Einladung gilt unabhängig von der Konfessions- oder Religionszugehörigkeit.

Nach der Beerdigung stehen Begleiterinnen der Hechinger Trauergruppe „Ohne dich“ zu Gesprächen zur Verfügung.

Zollernalb Klinikum gGmbH

Tübinger Str. 30

72336 Balingen

Fon 07433 9092-2013

kommunikation@zollernalb

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V. informiert:



Blinden- und
Sehbehindertenverband
Württemberg e.V. (BSVW)

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine:

08.10.2025

Referent: Optiker Mezger aus Sindelfingen

Thema: Sehhilfen-Beratung beim Low Vision - Optiker

Zeit: Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

BSV Württemberg e.V. lädt Sie zu einem geplanten Zoom-Meeting ein.
Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“ 2025

Link zum Beitreten des Zoom Meetings:

Schnelleinwahl

+496950500952,,85858293801# Deutschland
+496950502596,,85858293801# Deutschland

<https://us06web.zoom.us/j/85858293801>

Meeting-ID: 858 5829 380

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart,
<https://www.bsv-wuerttemberg.de/>

Der Jugendförderverein Zollernalbkreis e.V. informiert:

Aktuelles aus der Kindertagespflege

Freie Betreuungsplätze für U3-Kinder bei Tagesmüttern und Tagesvätern!
Sie sind auf der Suche nach einem Betreuungsplatz für Ihr Kind? Dann unterstützen wir Sie gerne und schauen gemeinsam mit Ihnen nach einer passenden Kindertagespflegestelle. Gut für Sie zu wissen: Die öffentliche Förderung von Betreuungsplätzen für U3-Kinder in Kindertagespflege und Kitas ist in unserem Landkreis gleichgestellt.

Die Kindertagespflege ist ein familiennahes Angebot, bei dem Ihr Kind in den privaten Räumen oder in anderen geeigneten Räumen von einer qualifizierten Tagesmutter bzw. einem Tagesvater Ihrer Wahl betreut wird. Als zertifizierter Bildungsträger ist der Jugendförderverein Zollernalbkreis e.V. vom Landkreis mit der umfassenden fachlichen Qualifizierung der Kindertagespflegepersonen beauftragt. Die Teilnahme an der Grundqualifizierung sowie an weiteren jährlichen Fortbildungen ist eine der Voraussetzungen, um als Tagesmutter oder Tagesvater eine Pflegeerlaubnis durch das Jugendamt zu erhalten

Grundqualifizierung Kindertagespflege – neuer Kurs startet am 14.10.2025
Arbeiten Sie gerne mit Kindern und sind Sie gern Ihre eigene Chefin / Ihr eigener Chef? Dann melden Sie sich bei uns.

Die Kindertagespflege ist eine wichtige Säule der Betreuungsangebote im Land. Die Kinder werden in den privaten Räumen der Kindertagespflegeperson oder in anderen geeigneten Räumen betreut. Sie ist dadurch eine familiennahe Form der Kinderbetreuung. Als Tagesmutter oder Tagesvater haben Sie die Möglichkeit, Ihr Angebot individuell zu gestalten und gut auf die Bedürfnisse der Kleinen, wie auch deren Eltern abzustimmen. Dafür braucht es Menschen, die Interesse und Freude an dieser anspruchsvollen Tätigkeit haben.

Damit die Betreuung der Tageskinder gut gelingt, bereiten wir Sie auf die Tätigkeit als Tagesmutter oder Tagesvater umfassend vor. Wir vermitteln Ihnen Grundkenntnisse in Frühkindlicher Pädagogik und Entwicklungspsychologie, klären über die rechtlichen Rahmenbedingungen auf und beraten Sie beim Aufbau Ihrer Kindertagespflegestelle. Die Qualifizierung umfasst 300 Unterrichtseinheiten. Sie findet in zwei aufeinander aufbauenden Kursabschnitten statt, einem tätigkeitsvorbereitenden Teil und einem tätigkeitsbegleitenden Teil, bei dem Sie schon mit der Betreuung beginnen.

Wenn Sie weitere Fragen zu freien Betreuungsplätzen oder zur Grundqualifizierung Kindertagespflege haben, rufen Sie uns an! Wir informieren und beraten Sie gerne: **Jugendförderverein Zollernalbkreis e.V., Fachberatung Kindertagespflege. Wir beraten Sie gerne!** Telefon: 07433 – 381671 oder Email: info.tagespflege@jufoe-zak.de



Jugendförderverein
Zollernalbkreis e.V.
Jugendhilfe und
Fachberatung
Kindertagespflege

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau informiert:

Gesundheit älterer Menschen im Fokus

Durch die demographische Entwicklung scheiden Menschen immer später aus dem Arbeitsleben aus. Präventionsangebote für ältere Menschen sind daher besonders wichtig.

Darauf weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) anlässlich des Tags der älteren Menschen am 1. Oktober insbesondere hin. Die SVLFG als Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) bezuschusst pro Jahr bis zu zwei Kurse, die von der Zentralen Prüfstelle Prävention (ZPP) zertifiziert wurden, in Höhe von mindestens 80 Prozent der Kosten. Die ZPP bietet in ihrer Datenbank qualitätsgeprüfte Kurse für verschiedene Altersgruppen an, die von qualifizierten Fachleuten geleitet werden. Diese gibt es in den Bereichen Bewegung, Ernährung, Stressreduktion und Sucht.

Damit im Alter eine möglichst hohe Lebensqualität erhalten bleibt, ist auch eine verbesserte Versorgung, zum Beispiel bei chronischen Erkrankungen, wichtig. Dabei helfen Disease-Management-Programme (DMP), mit denen chronisch Kranke strukturiert behandelt werden. Generell empfiehlt die SVLFG allen Altersgruppen, die Vorsorgeangebote in Anspruch zu nehmen. Auch sollte der Impfstatus unabhängig vom Alter aktuell gehalten werden.

Nicht zuletzt gilt vor allem, um lange fit zu bleiben: regelmäßige Bewegung, ausgewogene Ernährung, Nikotinverzicht und maßvoller Umgang mit Alkohol sowie ausreichend Schlaf.

Mehr Informationen zu allen Themen bietet die SVLFG auf ihrer Internetseite unter:

www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden

www.svlfg.de/dmp-bei-chronischen-erkrankungen

www.svlfg.de/vorsorge

www.svlfg.de/impfungen

Obst- und Gartenbauverein Grosselfingen



OGV-MOSTFEST 2025

**Samstag, 27. September 2025, 14.00-18.00 Uhr
im „HÄRLE“ in Grosselfingen**

Der Obst- und Gartenbauverein Grosselfingen veranstaltet sein zweites MOSTFEST im HÄRLE in Grosselfingen. Wir werden wieder mit einer mobilen Saftpresse gemeinsam mit den Kindern einen frischen Apfelsaft herstellen. Wer mag, kann gerne auch seine eigenen Äpfel mitbringen oder auch die vom OGV gestellten Äpfel verwenden. Entsprechende Behältnisse (Kanister, Flaschen) sollten zur Mitnahme des frisch gepressten Apfelsaftes mitgebracht werden. In gemütlicher Zeltatmosphäre wollen wir dann gemeinsam ein paar schöne Stunden bei leckerem Zwiebelkuchen, Bratwurst und kühlen Getränken (z.B. Most-Bowle) verbringen. Das Mostfest findet bei jeder Witterung statt. Zum Mostfest des OGV sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins ganz herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Euch – Die Vorstandschaft

Christian Müller / Holger Dehner
Email: ogv-grosselfingen@web.de



Grosselfinger-Streuobstwiesen-Initiative GSI

Baumpaten gesucht!

Am „Bisinger Berg“ werden am 8. November 2025 um 13 Uhr, im Rahmen der im letzten Jahr neu gegründeten „Grosselfinger-Streuobstwiesen-Initiative“, weitere 30 Obstbäume gepflanzt. Zur künftigen Begleitung und Betreuung der neu gepflanzten Obstbäume sowie auch für die alten Bestandsobstbäume (30-40 Jahre) werden nun wieder interessierte Baumpaten gesucht. Die Baumpaten werden vor Ort gemeinsam vom OGV-Grosselfingen e.V. und den Baum- und Fachwarten Zollernalb e.V. in regelmäßigen Schnitt- und Pfliegerterminen fachlich und praktisch begleitet, so dass keine besonderen Vorkenntnisse für eine Baumpatenschaft nötig sind. Das erforderliche „Fachwissen“ wird somit durch die gesicherte Begleitung (Fachwarte + OGV) fast von alleine und mit entsprechend viel Spaß vermittelt bzw. erlernt.

Was bringt mir so eine Baumpatenschaft überhaupt?

- Du trägst aktiv zum Erhalt einer einzigartigen und wertvollen Kulturlandschaft bei.
- Pflege und Bewässerung der Bäume ist durch OGV, Fachwarte und Gemeinde gesichert.
- Bäume werden kostenlos von der Gemeinde zur Verfügung gestellt.
- Der Obstertrag geht zu 100% an die Baumpaten.
- Einladung und kostenlose Teilnahme an regelmäßigen Baumpaten-Aktionstagen (Schnittkurse, Pflegemaßnahmen, Fortbildungen, Baumpaten-Fest).
- Kostenlose Baumplakette mit Benennung der Baumpaten, der Obstsorte und der vom Paten festgelegten „Baumkategorie“ - z.B. *Love-Baum, Enkel-Baum,...* → es gibt 9 Kategorien – siehe unten
- Jeder Baumpate erhält seine persönliche „Baumpaten-Urkunde“.

Was kostet mich so eine Baumpatenschaft?

- Privatleute – 15 € je Baum und Jahr
- Gewerbe – 25 € je Baum und Jahr

Hiermit bewerbe ich mich um eine Baumpatenschaft bei der *Grosselfinger-Streuobstwiesen-Initiative GSI*:

- Private Baumpatenschaft für neugepflanzten Obstbaum – 15 €/Jahr und Baum
- Gewerbliche Baumpatenschaft für neugepflanzten Obstbaum – 25 €/Jahr und Baum
- Private Baumpatenschaft für Bestandsobstbaum – 15 €/Jahr und Baum
- Gewerbliche Baumpatenschaft für Bestandsbaum – 15 €/Jahr und Baum

Wünsche: Anzahl: Bäume (max. 2 Bäume)

Sorten: Apfel Birne Zwetschge egal

→ Sorten-Wunsch und Baumanzahl kann nicht garantiert werden aufgrund begrenzt verfügbarem Baumbestand

- Baumkategorien:
- LOVE-Baum (für Verliebte, Verlobte und Hochzeitspaare)
 - BABY-Baum (für Neugeborene)
 - ENKEL-Baum (Oma/Opa pflanzen hier fürs Enkele)
 - FREUNDSCHAFTS-Baum (zur Festigung und Bekräftigung von wahren Freundschaften aller Art)
 - VEREINS-Baum (hier kümmert sich der ganze Verein ums Bäumle)
 - MOST-KRÜGLE-Baum (für Mostliebhaber)
 - GOURMET-Baum (für Genießer und Gsälz-Schleckermäuler)
 - BUSINESS-Baum (für Gewerbe, Handwerk, Dienstleister)
 - SYMBOL-Baum für (frei wählbare Kategorie)

Vor- und Nachname:

Firma/Verein:

Straße mit Hausnummer:

PLZ / Wohnort:

Telefon:

E-Mail:

Das ausgefüllte Bewerbungsformular ist nur per E-Mail an ogv-grosselfingen@web.de zu versenden. Die Vergabe der Baumpatenschaften erfolgt in der Reihenfolge des E-Mail-Eingangs der Bewerbungen. Alle Bewerber werden frühestens ab 6. Oktober 2025 vom OGV per Mail informiert, ob Ihre Bewerbung erfolgreich war. Bewerber ohne eine positive Zusage bleiben automatisch in der Nachrück-/Warteliste, falls noch weitere Bäume im nächsten Jahr gepflanzt werden.

OGV Grosselfingen e.V., Christian Müller (1. Vorstand)

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Grosselfingen e.V.

Albverein ist im Floraparadies

R. Gaiser: Vergangenen Samstag hat die Familie Rapp eine schöne Tour von Niedereschach nach Schabenhäusern geplant. Trotz des regnerischen Wetters nahmen 16 Mitglieder des Schwäbischen Albvereins an der Wanderung teil. Im Floraparadies gab es viele schöne Pflanzen und Accessoires zu bewundern. Nach einem gemütlichen Plausch im Café dort ging es über Kappel weiter. Am Mühlenweg vorbei und am Streichelzoo Kappel gelangte man zu einem malerischen See, der dazu einlud, noch eine kurze Pause einzulegen, bevor die letzten Kilometer zum Ausgangspunkt zurückgelegt wurden. Der Abschluss fand im Restaurant Plettenberg in Schömberg statt.



Reit- und Fahrgemeinschaft Marienhof e. V.

Vorankündigung:

Altpapiersammlung am Samstag, 11. Oktober 2025

Am Samstag, 11. Oktober 2025 sammeln wir ab 8 Uhr Altpapier im ganzen Ort ein. Bitte das gesammelte Altpapier gebündelt am Straßenrand bereitstellen. Wir danken im Voraus für die Unterstützung.

Carolin Zanger, Schriftführerin,
Schrofen 17, 72379 Hechingen

Schützenverein Grosselfingen 1909 e.V.

Vereinspokalschießen

R. Gaiser: Im Schützenhaus in Grosselfingen war zwei Tage lang reger Betrieb. Das Schießen um den Vereinspokal stand bevor. Aus vier Schützen wurde eine Mannschaft gebildet. Es haben sich neun Mannschaften angemeldet: der Marienhof mit zwei Teams, die Feuerwehr mit zwei Teams, die Dalbach Hexa mit zwei Teams und das Narrengericht. Die besten Schützen ab 90 Ringen waren Alex Liss und Franz Ruff mit exakt 90, Gerhard Lörch und Tobias Mössmer mit 93, sowie Melissa Glöckler und Fredi Kohler mit 94. Beim Stechen wurde die Anzahl der Schüsse mit der maximalen Wertung von 10 Ringen ermittelt. Der erste Pokal ging also an Melissa Glöckler. Philipp Ostertag, 1. Vorstand, machte gleich mit den Vereinsauswertungen weiter. Der 5. Platz ging an die Feuerwehr 2 mit 333 Ringen. Schützen waren Frank Flieg, Henrik Legnaro, Lukas Buckenmaier, Sandor Kovasz. Der 4. Platz ging an die Reit- und Fahrgemeinschaft Marienhof 2 mit 335 Ringen. Das war eine reine Frauenmannschaft Hilde Kohler, Regina Koch, Monika Marienfeld, Caro Zanger. Den 3. Platz hat mit 338 Ringen die Freiwillige Feuerwehr 1 Grosselfingen erreicht. In dieser Mannschaft machten Tobias Mössmer, Melanie Flieg, Kaspar Flieg und Matthias Ostertag mit. Der 2. Platz mit 343 Ringen machte das Narrengericht. Fabian Lörch, Gerhard Lörch, Florian Krauter und Julian Oesterle traten für das Narrengericht an. Der 1. Platz ging an die 2. Mannschaft der Reit- und Fahrgemeinschaft Marienhof. Die glücklichen Schützen waren Fredi Kohler mit 94 Ringen, Kay Bothe mit 88 Ringen, Franz Ruff mit 90 Ringen und Simon Kretschmann. Gemütlich saß man noch beim Vesper beisammen und tauschte sich aus.



SPD OV Bisingen /Grosselfingen

Die Friedrich-Ebert Stiftung und das Fritz Erler Forum Baden-Württemberg laden am Sonntag, den 5. Oktober zu einem Gipfeltreffen auf die Burg Hohenneuffen. Zu Gast ist der Wehrbeauftragte der Bundeswehr Henning Otte, sowie der parl. Staatssekretär im Bundesverteidigungsministerium Dr. Nils Schmid. Eine interessante Veranstaltung mit dem Thema „Ist die Bundeswehr gerüstet für eine Zeitenwende“. Platzzahl ist begrenzt, Anmeldungen bitte direkt bei Friedrich-Ebert Stiftung.

Wir weisen nochmal auf unsere Veranstaltung am Montag, den 6. Oktober hin. Zu Gast haben wir die Landtagsabgeordnete Doro Kliche-Behnke, sie berichtet aus dem Landtag in Stuttgart.

Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr im kleinen Saal der in Bisingen. Herzlich eingeladen sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger.

Gisela Birr, Schillerstr. 3, Bisingen

CDU Ortsverband Bisingen/Grosselfingen

Ein vielseitiges Wochenende steht bevor: Volles Programm der CDU Baden-Württemberg mit Gesundheitskongress, Wanderung und Parteitagen in unserem Zollernalbkreis.

Am morgigen Samstag lädt die CDU-Landtagsfraktion zur Wanderung am Tieringer Hörnle ein. Parallel dazu findet der Landesdelegiertentag der Frauen-Union Baden-Württemberg im Museum in Hechingen statt. Bereits zuvor diskutieren Expertinnen und Experten beim Gesundheitskongress über zentrale Fragen rund um die Zukunft der medizinischen

Versorgung: Wie kann der Arztberuf attraktiver gestaltet werden? Wie gewinnen wir mehr Menschen für den Pflegeberuf? Und wie lassen sich pflegende Angehörige besser unterstützen?

Weiter geht es am 17. Oktober 2025 um 19:30 Uhr mit dem Kreisparteitag der CDU im Bürger- und Vereinshaus „Harmonie“ (Bachstraße 29, Geislingen). Auf dem Programm stehen unter anderem die Neuwahlen des Kreisvorstands. Als besonderer Gast hat sich der CDU-Fraktionsvorsitzende und Landesvorsitzende der CDU Baden-Württemberg, Manuel Hagel MdL, angekündigt.

Nur einen Tag später, am 18. Oktober 2025, folgt der 50. Bezirksparteitag in Biberach/Schwendi.

Anne Heller, Walkerstrasse 7

VdK Ortsverband Bisingen/Grosselfingen

Restplätze für VdK-Reisen, Landesverband Stuttgart nach Slowenien – schnell anmelden! Liebe Mitglieder und Nichtmitglieder, wir haben noch wenige Restplätze für unsere VdK-Busreise nach Slowenien vom 13.10. bis 19.10.2025. Nutzt die Gelegenheit, gemeinsam noch schöne Herbsttage zu erleben, kulturelle Highlights zu entdecken und neue Kontakte zu knüpfen. Meldet euch zeitnah bei Anne Heller, 07476/7494 oder per Mail: a-heller@gmx.net Einstieg in Bisingen. Wir freuen uns auf eure Teilnahme und unvergessliche Reiseerlebnisse!

Anne Heller, Walkerstrasse 7

Liederkranz Steinhofen 1873 e.V.

Liebe Sängerkameraden,

wir befinden uns nun im Endspurt zu unserem gemeinsamen Auftritt mit den „Zollernvoices“ und den „Stimmfarben“ in der Hohenzollernhalle, am 11. Oktober 2025.

Die Spannung steigt, nur noch wenige Tage trennen unseren Männerchor von dem besonderen Moment, auf den wir gezielt hinarbeiten, dieses gemeinsame Konzert.

Mit jeder Probe wächst nicht nur die musikalische Präzision, sondern auch die Freude und Vorfreude, dieses Erlebnis endlich mit dem Publikum teilen zu dürfen. Für die wenigen, noch verbleibenden Proben, bitte ich daher erneut um möglichst vollzählige Probenbesuche.

Bereits jetzt laden wir alle Chorbegeisterten in unserer Gesamtgemeinde (gerne auch darüber hinaus) herzlich ein, dabei zu sein, wenn sich all die Mühe und Leidenschaft in Musik verwandelt und die Freude am Singen den Saal erfüllt.

Reinhard Pilz
Rosenstraße 3
72351 Geislingen